

doppelter Gestalt, einmal als integrierender Theil des ganzen Werkes, sodann aber auch als eine in sich abgeschlossene Arbeit, als eine Propädeutik der Völker- und Staatenkunde. Dies genügt, um seinen doppelten Titel zu erklären. —

Der folgende, letzte Band, der hoffentlich zur nächsten Ostermesse erscheint, und auf dreißig bis vierzig Druckbogen berechnet ist, enthält die spezielle Völker- und Staatenkunde. — Der Leser findet in demselben die neuesten faktischen Verhältnisse der Ethnographie und politischen Geographie, welche, durch das Vorangegangene hinlänglich erklärt und danach in ihren höheren Zusammenhang gebracht, keiner weiteren Erläuterungen bedürfen. —

Im Ganzen ist dann diese dritte Abtheilung der „Grundzüge“ als ein Versuch anzusehen, die sogenannte „politische Geographie“ aus einem höheren Standpunkte aufzufassen und mit der physischen wissenschaftlich zu verknüpfen: — ein Versuch, der — als solcher — die allgemeine Nachsicht in Anspruch nimmt, und dem dieses erläuternde Vorwort statt eines empfehlenden Fürwortes dienen möge. —

Berlin, im Juli 1840.

Der Verfasser.